

## 70. ordentliche Delegiertenversammlung Solothurner Fussballverband SOFV

Die Delegierten des Solothurner Fussballverbandes SOFV haben anlässlich der 70. ordentlichen Delegiertenversammlung in Zuchwil den Vorstand einstimmig wiedergewählt. Geprägt war die Versammlung von zahlreichen Ehrungen aus dem letzten und dem laufenden Jahr.

Die diesjährige Delegiertenversammlung des SOFV war eine sehr ehrenvolle Angelegenheit. Aufgrund der Covid-19-Vorsichtsmassnahmen fand die letztjährige Delegiertenversammlung eingeschränkt statt. Auf die persönlichen Ehrungen etwa wurde verzichtet, um sie heuer nachzuholen – selbstverständlich unter den heute geltenden Vorsichtsmassnahmen.

So wurde etwa Dieter Schoch letztes Jahr zum Ehrenmitglied des SOFV ernannt. So richtig geehrt für seine Verdienste wurde er jedoch jetzt, ein Jahr später. Dieter «Didi» Schoch hat sich als Schiedsrichter regional, national und international verdient gemacht. Den Grundkurs hat er vor über 40 Jahren absolviert und seitdem steht oder stand er auf den Fussballplätzen der Region, der Schweiz und der Welt im Einsatz. Während er heute für die 4. Liga pfeift, tat er dies in den 1990er und 2000er Jahren für die höchste Schweizer Fussballliga und zudem für die FIFA. Seit 1989 ist er überdies als SR-Instruktor und Coach unterwegs und seit 2014 ist er als Talentverantwortlicher Teil der Schiedsrichterkommission. Der Präsident der Schiedsrichterkommission Thomas Peduzzi dankte dem Geehrten für seinen unermüdlichen Einsatz und hielt fest: „Trotz der nationalen und internationalen Erfolge ist Didi auch der Region engagiert verbunden geblieben. Das ist nicht selbstverständlich und wir schätzen es sehr, dass er uns an seiner Erfahrung teilhaben lässt.“



Nebst dieser und zahlreicher weiterer Ehrungen zeigte sich der Präsident Heinz Hohl erfreut darüber, dass der SOFV seit dem 1. Juli 2021 um einen eigenständigen Verein reicher ist. A.S.I. SUPERGA wurde bereits 1957 gegründet und agierte bisher als Untersektion des FC Gerlafingen.

## Grussbotschaften



Kantonsratspräsident Hugo Schumacher würdigte seinerseits die Arbeit der Vereine und des Verbands. Er wechselte den Kantonsratspräsidenten kurzerhand aus und den Familienvater ein: „Ich habe keine oder wenig Ahnung von Fussball – ich bin Schwinger.“ Aber die Kinder seien eher dem Fussball zugetan. So sagte er also als Vater: „Danke, dass Ihr aus unseren Kindern glückliche, disziplinierte, integrierte und fröhliche Persönlichkeiten macht. Es braucht Zeit, Nerven, Wille und Geduld den Job zu machen, aber es ist eine sehr wichtige Arbeit.“

Zentralpräsident Dominique Blanc überbrachte der Fussballregion Solothurn die Grüsse des Schweizerischen Fussballverbands SFV, begleitet wurde er von Vize- und AL-Präsident Sandro Stroppa. Blanc verwies auf die Erfolge der Frauen und Männer im Spitzenfussball und hielt fest, dass es in der Schweiz ohne starken Regional- keinen starken Spitzenfussball gäbe: „Der Beitrag, den Sie in Ihrer Region auf allen Ebenen für den Fussball leisten, wird sehr geschätzt. Herzlichen Dank.“



## Angepasstes Reglement und Wahl des Vorstands

Auf Antrag des SOFV hiessen die Delegierten eine Änderung des Solothurner Cup-Reglements der Frauen gut. Die Klubs der 2. Liga haben neu ab der 1. Vorrunde «soweit möglich» ein Freilos, bisher war dieses Freilos immer gegeben.

Auch standen diverse Wahlen auf dem Programm. Präsident Heinz Hohl sowie der Vorstandsvorsitzende wurden einstimmig und unter Applaus wiedergewählt. Ebenso wurden die Mitglieder der Rekurskommission und der Revisionsstelle in ihren Funktionen bestätigt und die AL-Delegierten wiedergewählt. Stellvertretend bedankte sich Heinz Hohl für das entgegengebrachte Vertrauen.

Die nächste Delegiertenversammlung des SOFV findet am 12. August 2022 in Zuchwil statt.

Für Fragen steht Ihnen Heinz Hohl, Präsident SOFV, gerne zur Verfügung: 079 / 820 39 90.